



Rotmilan © Rafael Alarcón Guerrero

NEWSLETTER

September 2021

LIFE EUROKITE

(LIFE18 NAT/AT/000048)



MEGEG



„Der internationale Ansatz des LIFE EUROKITE Projektes ist entscheidend für den Erhalt des Rotmilans. Die erfolgreiche Wiederansiedlung dieser Art in der südlichen Toskana im Rahmen des Save the Flyers LIFE Projektes ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit zwischen italienischen, schweizerischen und französischen Ornithologen und Organisationen. Der Verein CERM arbeitet weiter an dem Ziel, die Überwinterungspopulation des Rotmilans zu unterstützen und kooperiert mit LIFE EUROKITE, um die Haupttodesursachen der Vögel zu ermitteln. Dies wird dazu beitragen, die wichtigsten Bedrohungen dieser Art in Italien zu erkennen und zu bekämpfen.“

**Guido Ceccolini, Ornithologe, Manager bei CERM
Centro Rapaci Minacciati ONLUS - Italien**



Guido Ceccolini
mit einem jungen
Schmutzgeier



Neue Live Webcam in Italien

In Kooperation mit CERM Endangered Raptors Centre und der finanziellen Unterstützung von Austrian Power Grid (APG) wurde eine neue Webcam für das LIFE EUROKITE Projekt eingerichtet. CERM befindet sich in der südlichen Toskana (Italien) und wird von der CERM Association verwaltet. Das CERM war hauptverantwortlich für ein Rotmilan-Wiederansiedlungsprogramms, das im Rahmen des LIFE Save the Flyers-Projekts zwischen 2007 und 2014 durchgeführt wurde. Basierend auf der Translokation von 105 jungen Rotmilanen aus zwei Geberländern (Korsika, Frankreich und Kanton Freiburg, Schweiz). Das Programm war erfolgreich und führte zur Etablierung einer sich selbst erhaltenden Rotmilanpopulation, die sich nun in den umliegenden Gebieten ausbreitet.





Rotmilane (teilweise markiert) am Futterplatz in Italien © CERM

Der Futterplatz

Die Futterplattform wird täglich mit Futter versorgt. Der Futterplatz spielte eine sehr wichtige Rolle im Rotmilan-Wiederansiedlungsprogramm sowohl zur Unterstützung der freigelassenen jungen Rotmilane als auch zur Begünstigung des Bruterfolgs der neuen Paare. Darüber hinaus war es sehr nützlich, die neue Population zu überwachen. Das Futter wird einige Stunden vor Sonnenuntergang zwischen 17:00 und 19:00 Uhr im Sommer und zwischen 15:00 und 17:00 Uhr im Winter auf die Plattform gelegt.

Vorkommende Arten

Der Futterplatz wird hauptsächlich von Rotmilanen, Schwarzmilanen und Bussarden genutzt. Manchmal können auch Mittelmeermöwen und Graureiher gesichtet werden. Im Frühjahr und Sommer sind in der Gegend etwa 60-70 Individuen des Rotmilans zu beobachten, während im Winter bis zu 120 Rotmilane gesichtet werden können, von denen einige Dutzend aus Mitteleuropa kommen und hier überwintern. CERM liegt in einer hügeligen Gegend der südlichen Toskana mit Meerblick, geprägt von Wäldern, Weiden und kultivierten Feldern. Am CERM läuft seit 2006 auch ein Zuchtprogramm für Schmutzgeier in Gefangenschaft, das auf die Auswilderung in Gefangenschaft geborener Junggeier abzielt (derzeit im Rahmen des LIFE Egyptian vulture Projekts).

<https://www.life-eurokite.eu/webcam-italien>

Der Vogelzug hat begonnen!

Nicht nur Weißstörche, Kraniche und Mauersegler, sondern auch die meisten mitteleuropäischen Rotmilane fliegen im Herbst in ihre Überwinterungsgebiete. Manche Individuen fliegen weite Strecken (zum Teil mehr als 1000 Kilometer) in den Süden, z. B. nach Spanien und Portugal, um ihre Überwinterungsgebiete zu erreichen. Andere verbringen jedoch den Winter in Ihrer Heimat.

Wir sind gespannt, wohin die besenderten Vögel des LIFE EUROKITE Projektes hinziehen werden. Manche sind bereits auf den Weg und können unter <https://www.life-eurokite.eu/de/unsere-voegel.html> beobachtet werden.





Besuchen Sie uns
auch auf

www.life-eurokite.eu



Großtrappe Otis tarda - Rotmilan Milvus milvus
und Co



life_eurokite



EUROKITE @life_eurokite



LIFE EUROKITE





Kontaktpersonen



Werner Falb-Meixner

Obmann der Mitteleuropäische Gesellschaft zur
Erhaltung der Greifvögel (MEGEG)

Werner.Falb-Meixner@Raptorprotection.eu



Dr. Hans Peter Kollar

Stellvertretender Obmann der Mitteleuropäische
Gesellschaft zur Erhaltung der Greifvögel (MEGEG)

Office@Dr-Kollar.at



Mag. Dr. Rainer Raab

LIFE EUROKITE
Technischer Manager

Rainer.Raab@TB Raab.at



DI Andreas Gärtner

LIFE EUROKITE –
Projektadministrator

Andreas.Gaertner@TB Raab.at



Hannah Böing, MSc

LIFE EUROKITE
Öffentlichkeitsarbeit

Hannah.Boeing@TB Raab.at



Manuela Löwold

1. Vorsitzende der Mitteleuropäische Gesellschaft
zur Erhaltung der Greifvögel (MEGEG Deutschland)

Manuela.Loewold@MEGEG.de



Projekt Koordination



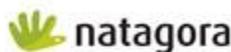
Das TB Raab wurde nach einer europaweiten öffentlichen Ausschreibung mit der Umsetzung des Projekts LIFE EUROKITE beauftragt.



Projekt Partner



AGIR pour la BIODIVERSITÉ



netz BURGENLAND STROM



Kofinanzierung

Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie



LE GOUVERNEMENT DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat et du Développement durable
Administration de l'environnement

MINISTÈRE DE LA TRANSITION ÉCOLOGIQUE
L'Union Européenne



Kooperationen



Dieses Projekt wird kofinanziert vom LIFE Natur Programm der Europäischen Union

